Herren Kreisliga B, Gruppe 1

TSV Gomaringen IV : SV Weilheim III
Dienstag, 31.01.2023, 20:30 Uhr

SV Weilheim III spielt unentschieden beim TSV Gomaringen IV in einer packenden Partie

Im umdatierten Spiel der Herren Kreisliga B, Gruppe 1 traf der TSV Gomaringen IV am vergangenen Dienstag im 9. Saisonspiel auf den SV Weilheim III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:33 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Alisch / Naumann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TSV Gomaringen IV dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht kurzen Prozess machten Denuell / Stich beim 13:11, 11:8, 11:3 mit Henß / Timm. Schupp / Digel verpassten es mit einem 2: 11, 11:8, 2:11, 7:11 gegen Alisch / Naumann, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Ley / Riehle hatten im Doppel gegen Brunotte / Herkert am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis David Denuell den Fünf-Satz-Sieg gegen Dirk Naumann feiern konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Simon Stich beim letztendlich klaren 0:3 gegen Manfred Alisch. Das musste man neidlos anerkennen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Peter Schupp gegen Mitchel Martin Timm bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Peter Schupp zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Tim Digel lag gegen Gerhard Henß bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Zwischenzeitlich musste Michael Ley zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Stefan Herkert aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Bernd Riehle bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Katharina Brunotte dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Gomaringen IV und des SV Weilheim III. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Manfred Alisch war derweil David Denuell, obwohl er alles gegeben hatte. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Auf dem falschen Fuß erwischte Simon Stich seinen Gegner Dirk Naumann beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. 2:3 endete nachfolgend das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Peter Schupp und Gerhard Henß aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der neue Zwischenstand war 7:5. Tim Digel bekam nachfolgend seinen Gegner Mitchel Martin Timm beim deutlichen 3:11, 3:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Zwischenzeitlich musste Michael Ley zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Katharina Brunotte aber dennoch sicher mit 11:4, 11:2, 8:11, 11:6 ein. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Bernd Riehle gegen Stefan Herkert. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2023 (20:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. In vier Sätzen verloren wenig später Denuell / Stich ihre Partie gegen Alisch / Naumann. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Gomaringen IV in der Saison nun einen Saison-Sieg, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 04.02.2023 gegen den TTC Ofterdingen II bevor. Für den SV Weilheim III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Ofterdingen II am 07.02.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV Gomaringen IV
Doppel: Denuell / Stich 1:1, Schupp / Digel 0:1, Ley / Riehle 1:0
Einzel: D. Denuell 1:1, S. Stich 1:1, P. Schupp 1:1, T. Digel 1:1, M. Ley 2:0, B. Riehle 0:2
SV Weilheim III
Doppel: Alisch / Naumann 2:0, Henß / Timm 0:1, Brunotte / Herkert 0:1
Einzel: M. Alisch 2:0, D. Naumann 0:2, G. Henß 1:1, M. Timm 1:1, K. Brunotte 1:1, S. Herkert 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2023 (20:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").